

Press release**Freie Universität Berlin****Hedwig Görgen**

07/18/2003

<http://idw-online.de/en/news66925>Miscellaneous scientific news/publications, Personnel announcements
History / archaeology, Law, Politics, Social studies
transregional, national**Arzu Hatakoy erhält Preis für beste OSI-Diplomarbeit**

Die 26-jährige Arzu Hatakoy erhält heute den erstmals ausgeschriebenen und mit 1.000 Euro dotierten OSI-Club-Preis für die beste Diplomarbeit der letzten vier Semester am Otto-Suhr-Institut der Freien Universität. Hatakoy hatte ihre Abschlussarbeit zum "Wandel des Konzepts der humanitären Intervention" geschrieben und sich dabei mit der Frage beschäftigt, warum derartige Eingriffe stattfinden, obwohl sie - zumindest auf den ersten Blick - gegen zentrale Prinzipien des geschriebenen Völkerrechts verstoßen. Die dreiköpfige Jury attestiert der Arbeit jene Nüchternheit und analytische Schärfe, die dem Leser eine sehr gute Grundlage für die eigene Urteilsbildung bietet. Die Preisvergabe stützte sich ausschließlich auf die Kenntnis der eingereichten Arbeiten und ihrer Erstbegutachtungen. Nominiert wurden nur solche Arbeiten, die eine Mindestgesamtnote von 1,3 aufwiesen.

Arzu Hatakoy wurde 1977 in Berlin geboren. Sie hat am OSI sowie - im Rahmen des deutsch-französischen Studienzyklus' - am Institut d'Etudes Politiques de Paris studiert und ein Doppeldiplom gemacht. Praktika führten sie während des Studiums unter anderem zum "Comité d'Aide Médicale" in Paris und zur Vertretung der Europäischen Kommission in Ankara. Ihr ehrenamtliches Engagement gilt der Eingliederung von Schülern ausländischer Herkunft in ihrem Heimatbezirk Wedding. Hatakoy spricht perfekt Türkisch und Deutsch, fließend Englisch und Französisch, hat das Latinum, Grundkenntnisse in Spanisch und Anfangskenntnisse in Thai. Ab September nimmt sie - gefördert durch ein McCloy-Stipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes - an einem zweijährigen Master-Studiengang in Public Administration an der Kennedy School of Government/Harvard University teil.

Die Preisverleihung findet in Anwesenheit von Arzu Hatakoy im Rahmen der Diplomfeier des OSI statt. Die Bundesbeauftragte für die Unterlagen der Staatssicherheit, Marianne Birthler, hält die Festrede zur Verabschiedung von gut 100 Absolventen des Otto-Suhr-Instituts ins Berufsleben. Ihre Rede steht unter dem Motto: "Das Leben wird vorwärts gelebt und rückwärts verstanden".

Ort und Zeit: Otto-Suhr-Institut, Ihnestrasse 21, Hörsaal A+B, 14195 Berlin-Dahlem, U-Bhf. Thielplatz. Freitag, 18. Juli um 16.00 Uhr

Informationen: OSI-Club, Christian Walther, Tel.: 0177 / 852 98 17, E-Mail: walther@osi-club.de

OSI-Absolvent/in? Club-Mitglied werden! Infos: <http://www.osi-club.de/>

URL for press release: <http://www.osi-club.de/>